



06.09.2021

## Angebot des britischen Transportunternehmerverbandes „Road Haulage Association“ (RHA) zur Unterstützung bei EXS / ENS / GVMS-Meldungen an die britischen Behörden

- Ab dem **01.10.2021** wird für alle begleiteten Lkw-Transporte, die Großbritannien unter Versandverfahren (T, TIR) per RoRo (Fähre bzw. Eurotunnel) verlassen, vor Ausreise eine digitale **Summarische Ausgangsanmeldung (englisch: EXS)** pro Sendung erforderlich, ebenso wie für Transporte von Leerpaletten und Leercontainern mit einem Transportauftrag.
- Ab dem **01.01.2022** muss zudem eine **Summarische Eingangsanmeldung (ENS)** für alle nach GB einreisenden Sendungen abgegeben werden. Zudem müssen dann die Zollanmeldungen aller ein- und ausreisenden Transporte im **Goods Vehicle Movement System (GVMS)** zu einer Goods Movement Reference (GMR) zusammengefasst werden, damit die Einfahrt in die Terminals an der Kanalküste möglich wird.
- Im Falle begleiteter Verkehre ist der Straßentransportunternehmer für die rechtzeitige Einreichung der EXS, ENS und GVMS-Meldungen an die britischen Zollbehörden zuständig. (Im Fall unbegleiteter Verkehre liegt die Verantwortlichkeit für EXS und ENS beim Fähr- bzw. Bahnbetreiber).

Speziell für nichtbritische Unternehmen ist der Aufbau der für ENS und EXS nötigen Kommunikationsinfrastruktur zu den britischen Zollbehörden jedoch sehr aufwendig. **Nach intensiven Gesprächen mit dem BGL hat sich der britische Verband RHA bereit erklärt, seine Dienste als Zollbroker auch auf deutsche Unternehmen auszuweiten. RHA verfügt über die digitale Anbindung zum britischen Zoll und die nötige Expertise und ist in der Lage, sowohl EXS und ENS als auch die Meldungen ins Goods Vehicle Movement System GVMS für die Unternehmen durchzuführen und/oder zu übermitteln.**

Die Road Haulage Association (RHA) bietet dabei zwei unterschiedliche Modelle für die Zusammenarbeit an:

### 1. **RHA-Online**

In diesem Modell stellt RHA dem deutschen Unternehmen einen Zugang in seine Systeme zur Zollabwicklung zur Verfügung. Der Kunde erfasst seine EXS, ENS und GVMS-



Angaben selbst in einer einfachen, intuitiv zu bedienenden Oberfläche und kann sie über die RHA-Anbindung zu jeder Tages- und Nachtzeit an den britischen Zoll übermitteln.

**Konditionen RHA Online:**

Einmalige Registrationsgebühr (umfasst die Einrichtung des Accounts bei RHA, Benutzer-Training und Onboarding-Begleitung) .....	125 EUR
Übermittlung einer EXS (pro Sendung) .....	10 EUR
Übermittlung einer ENS (pro Sendung) .....	10 EUR
Übermittlung einer GVMS-Meldung „Port Pass“ (pro Transport).....	10 EUR

*(jeweils zzgl. Mehrwertsteuer)*

**2. RHA Manage Service**

Insbesondere für Unternehmen, die nur unregelmäßige GB-Verkehre unterhalten, wurde der RHA Manage Service geschaffen. In diesem Modell übermitteln die deutschen Unternehmen die Daten für ihre Anmeldungen in einer Vorlage (Spreadsheet) an RHA, die eigentliche Erfassung wird dann von erfahrenen RHA-Mitarbeitern übernommen. Der RHA Manage Service steht von Montag bis Freitag, 09:00 – 17:00 Uhr (*Achtung, britische Zeit!*) zur Verfügung.

**Konditionen RHA Manage Service:**

Einmalige Registrationsgebühr (umfasst Einrichtung eines Accounts bei RHA und Dokumentation zur praktischen Abwicklung) .....	125 EUR
Erstellung + Übermittlung einer EXS (pro Sendung) .....	20 EUR
Erstellung + Übermittlung einer ENS (pro Sendung) .....	20 EUR
Erstellung + Übermittlung einer GVMS-Meldung „Port Pass“ (pro Transport)...	10 EUR

*(jeweils zzgl. Mehrwertsteuer)*

Bei geringem Aufkommen besteht jeweils auch die Möglichkeit der Zahlung per Kreditkarte.

**Zur Herstellung des Kontakts wenden sich interessierte Unternehmen per eMail an**

[customs@rha.uk.net](mailto:customs@rha.uk.net),  
jeweils mit Kopie / CC an  
[nies@bgl-ev.de](mailto:nies@bgl-ev.de)